

# System Configuration

## Datenbank-Manager



## Administrationsanleitung

### für Systembetreiber

21.10.2019

*Originalanleitung*

### Produktlinie neo, Version 6.x

Die beschriebenen Funktionen können mit folgenden ASC-Produkten verwendet werden:

EVOIPneo

EVOLUTIONneo / XXL / eco

EVOflex (länderspezifisch)

Im Partnerbereich unserer Webseite <http://www.asctechnologies.com> finden Sie immer die aktuellsten technischen Dokumente und Produktaktualisierungen.

Copyright © 2019 ASC Technologies AG. Alle Rechte vorbehalten.

Windows ist ein eingetragenes Markenzeichen der Microsoft Corporation. VMware® ist ein eingetragenes Markenzeichen von VMware, Inc. Alle anderen hier erwähnten Marken und Produktnamen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.



## Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung .....	4
2	Hauptansicht .....	5
	Abbildungsverzeichnis .....	7
	Tabellenverzeichnis .....	8
	Glossar .....	9
	Stichwortverzeichnis .....	10

Das Datenbank-Manager-Modul der Applikation System Configuration ermöglicht eine Verwaltung der Datenbanken in einem Failover-Konzept.

Das Datenbank-Manager-Modul ist in 4 Bereiche gegliedert.

- Status der Datenbanken
- Status der Applikationsserver
- Status der Datenbanküberwachung
- Aktuelle Trigger-Status



In dieser Anleitung werden die Begriffe Primär-Server und Standby-Server im folgenden Sinn verwendet:

Primär-Server = Server, auf dem die Primär-Datenbank liegt

Standby-Server = Server, auf dem die Standby-Datenbank liegt



Das Datenbank-Manager-Modul ist nur dann freigeschaltet, wenn ein Failover-Betrieb konfiguriert wurde.



Öffnen Sie das Datenbank-Manager-Modul immer direkt (<https://hostname/SystemConfiguration>). Im Failover-Betrieb funktioniert der Login über das Portal nicht.



Informationen wie Sie ein Failover-Konzept mit zwei PostgreSQL-Datenbanken einrichten und den Failover-Betrieb zurücksetzen finden Sie in der Installationsanleitung *Failover-Betrieb für PostgreSQL-Datenbanken*.



Grundlegende Informationen zur Bedienung der Applikation System Configuration finden Sie in der Bedienungsanleitung für Administratoren *Allgemeine Informationen System Configuration*.

- Öffnen Sie das Datenbank-Manager-Modul, indem Sie in der Navigationsleiste der System Configuration auf den Menüpunkt *Datenbank-Manager* klicken.

Datenbank-Manager

Allgemein

Status der Datenbanken

Datenbank	Erreichbar	Schreibbar	Typ	Aktiv
Primär	Ja	Ja	POSTGRES	Ja
Standby	Nein	Nein	UNKNOWN	Nein

Status der Applikationsserver

Servername	Aktiv	Primär-DB verfügbar	Standby-DB verfügbar	Zuletzt aktiv	
REC-01	Ja	Ja	Nein	20.12.2018 10:48:57	<div>Aktivieren</div> <div>Deaktivieren</div>
REC-02	Ja	Ja	Nein	20.12.2018 10:49:14	<div>Aktivieren</div> <div>Deaktivieren</div>

Status der Datenbanküberwachung

Status der Replikation	Deaktiviert
---------------------------	-------------

Aktuelle Trigger-Status

Standby- Trigger-Datei	Nein	<div>Trigger-Datei schreiben</div>
Cache	Nein	<div>Cache-Trigger setzen</div>

Abb. 1: Hauptansicht - Datenbank-Manager

Folgende Informationen werden in der Hauptansicht angezeigt:

### Status der Datenbanken

Hier wird der Status der Primär- und Standby-Datenbank angezeigt.

<b>Datenbank</b>	Hier wird der Name der Datenbank angezeigt.
<b>Erreichbar</b>	Hier wird angezeigt, ob die Datenbank vom Applikationsserver (App-Server) erreichbar ist.
<b>Schreibbar</b>	Hier wird angezeigt, ob die Datenbank im Schreibzugriff ist. Ja = Datenbank ist im Lese-/ und Schreibzugriff verfügbar Nein = Datenbank ist nur im Lesezugriff verfügbar
<b>Typ</b>	Hier wird der Datenbanktyp angezeigt: - POSTGRES
<b>Aktiv</b>	Hier wird angezeigt, welche Datenbank aktiv ist. Es kann immer nur eine Datenbank aktiv sein. Wenn die Standby-Datenbank aktiv ist, befindet sich das System im Failover-Betrieb.

### Status der Applikationsserver

Hier werden alle **App-Server** des Systems angezeigt. Sie können diese manuell aktivieren bzw. deaktivieren.

Deaktivieren Sie einen **App-Server**, wenn Sie diesen gezielt aus der Serverfarm nehmen möchten. Dies kann z. B. der Fall sein, wenn er ausgeschaltet und nicht mehr weiterverwendet werden soll. Der **App-Server** wird in der Anzeige weiterhin angezeigt, da beim Ausschalten oder einem Ausfall kein Abmelden-Ereignis geschickt wird.

Aktivieren Sie einen **App-Server**, wenn Sie den Server durch Deaktivieren aus der Serverfarm entfernt haben. Der Server muss dazu angeschaltet sein.

<b>Servername</b>	Hier wird der Servername des <b>App-Servers</b> angezeigt.
<b>Aktiv</b>	Hier wird angezeigt, ob der <b>App-Server</b> aktiv ist.
<b>Primäre DB verfügbar</b>	Hier wird angezeigt, ob die primäre Datenbank verfügbar ist. Ja = Datenbank ist im Lese- und Schreibzugriff verfügbar Nein = Datenbank ist nur im Lesezugriff verfügbar
<b>Standby-DB verfügbar</b>	Hier wird angezeigt, ob die Standby-Datenbank verfügbar ist.

**Zuletzt aktiv**

Hier wird angezeigt, wann der [App-Server](#) zuletzt aktiv war.

1. Um einen [App-Server](#) zu aktivieren, klicken Sie auf die Schaltfläche *Aktivieren*.  
Um einen [App-Server](#) zu deaktivieren, klicken Sie auf die Schaltfläche *Deaktivieren*.

**Status der Datenbanküberwachung**

Hier wird angezeigt, ob die Datenübertragung aus der primären in die Standby-Datenbank aktiviert oder deaktiviert ist.

**Aktueller Trigger-Status**

Hier wird der Status der Standby-Trigger-Datei und des Cache-Triggers angezeigt. Außerdem können Sie hier den Failover-Betrieb manuell auslösen.



Setzen Sie sich vorher mit dem ASC-Support unter +49 700 27278776 in Verbindung, wenn Sie einen Failover-Betrieb manuell auslösen möchten!

Wenn die Primär-Datenbank ausfällt und die Standby-Datenbank aktiv ist, wird eine Slave-Trigger-Datei mit dem Namen *DBSlaveTriggerFile.txt* erstellt. Diese Datei wird auf allen App-Servern im Verzeichnis <<NEO-INSTALL-FOLDER>>\glassfish4\glassfish\domains\enterprisecore\config\ gespeichert. Anhand dieser Datei erkennt das System, dass ein Failover-Betrieb stattgefunden hat.



Siehe auch Installationsanleitung *Failover-Betrieb für PostgreSQL-Datenbanken*.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Trigger-Datei schreiben*, um die Trigger-Datei zu schreiben und anschließend auf die Schaltfläche *Cache-Trigger setzen*, um den Failover-Zustand in den internen Speicher zu schreiben.
  2. Deaktivieren Sie den [App-Server](#), indem Sie im Bereich *Status der Applikationsserver* auf die Schaltfläche *Deaktivieren* klicken.
- ⇒ Der Failover-Betrieb wird ausgelöst.

---

## Abbildungsverzeichnis

Abb. 1	Hauptansicht - Datenbank-Manager .....	5
--------	----------------------------------------	---

---

### Tabellenverzeichnis



---

### Glossar

#### **App-Server**

Applikationsserver bzw. Web-Server. In den Systemarchitekturen ist das der Server, auf dem der Enterprise Core und die GlassFish-Software installiert sind.

---

## Stichwortverzeichnis